

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit
Frau Andrea Weiß
Postfach 12 06 29
53048 Berlin

Per Mail
andrea.weiss@uba.de

Amrum Föhr Gröde
Helgoland Hooge Langeneß
Nordstrand Pellworm Sylt

Regionalbüro Uthlande
Hafenstr. 23
25938 Wyk auf Föhr
Tel. 04681/ 3468
Fax 04681/ 3450
eckelt@inselundhalligkonferenz.de
www.inselundhalligkonferenz.de

Wyk auf Föhr, 08.08.2014

Strategische Umweltprüfung zu den 1. Maßnahmenprogrammen gemäß § 45h WHG für die deutschen Teile der Nord- und Ostsee

Scoping – Vorschlag für einen Untersuchungsrahmen

Sehr geehrte Frau Weiss,

der Insel- und Halligkonferenz nimmt zum o.g. Vorschlag wie folgt Stellung:

Ich begrüße u.a. das operative Maßnahmen-Ziel 2 „Meere ohne Verschmutzung durch Schadstoffe“ mit dem Unterpunkt 2.4 „Einträge von Öl und Ölerzeugnissen und -gemischen ins Meer sind zu reduzieren und zu vermeiden. Dies betrifft illegale, zulässige und unbeabsichtigte Einträge. Einträge durch die Schifffahrt sind nur nach den strengen Vorgaben des MARPOL-Übereinkommens zulässig; zu ihrer weiteren Reduzierung ist auf eine Anpassung bzw. Änderung der MARPOL Anhänge hinzuwirken.“

Bei den zu diesem Punkt 2 aufgelisteten Maßnahmenvorschlägen bitte ich, diese um die dem BMUB u.a. bereits in einer Resolution zugegangen Forderungen der Gemeinden Sylt zu den Belastungen durch Paraffinverschmutzungen zu ergänzen.

Sie lauten:

„In Anerkennung der Notwendigkeit, die Meeresökologie und Küstengemeinden von der zunehmenden Belastungen durch Paraffinverschmutzung zu schützen, fordern wir:



1) die Europäische Kommission und die EU-Mitgliedstaaten auf, Rechtsvorschriften zu schaffen, um die Entsorgung von Paraffin oder anderen ölhaltigen Mischungen und Rückständen schädlicher Flüssigkeiten in europäischen Meeren zu verbieten.

2) die Europäische Kommission und die Mitgliedstaaten auf, sich für Änderungen im MARPOL- Übereinkommen einzusetzen, um Paraffin auf die Liste der Materialien aufzunehmen, die in der Regel nicht ins Meer eingeleitet werden dürfen (X - Kategorie).“

Wir sind weiterhin an einer Begleitung des Prozesses interessiert.

Mit freundlichem Gruß

Natalie Eckelt
Geschäftsführerin

Anlage:

Resolution der Insel- und Halligkonferenz gegen Paraffin

